



KIWI
Automations GmbH & Co. KG



Flexible
Roboterzelle

RZ700

ROBOTERZELLE RZ700

Zielsetzung

Die **RZ700** ist entwickelt worden für die Einzel-, Klein- und Mittelserienfertigung, sowie für die Handhabung nicht gleichartiger Produkte.

Die Roboterzelle **RZ700** kann für verschiedene Fertigungsschritte, -prozesse in einer Serienfertigung sowie in Fertigungsschritten, -prozessen unterschiedlicher Serienfertigungen eingesetzt werden.

ROBOTERZELLE RZ700

Technische Daten

Abmaße BxTxH: 800 x 900 x 2200 mm

Gewicht: ca. 700 kg

Anzahl einsetzbare KUKA Roboter: 5 (Agilus und Scara, auch mit Fancu Roboter konfigurierbar)

Anzahl Roboterpositionen: 3 (links, mittig, rechts)

Optional erhältlich

- SICK Sicherheits Laserscanner
- Ausziehbare Ablageschublade links und rechts (600 x 400 mm)
- Greiferschnellwechselsystem
- Mobiles Bedienpanel
- Steuerung über Tablet und Cloud
- Kamerasystem für Bin Picking Lösungen

Optional:
Mobiles Bedienpanel



Mehrwerte und Vorteile der RZ700

- vielseitig einsetzbar
- schnelle Integration
- flexibel und Innovativ
- platzsparend und schnell
- Qualitätssteigerung Ihrer Produktion
- Stundensätze reduzieren, Kosten senken
- längere Maschinenlaufzeiten realisieren
- mehr freie Kapazitäten für anderes schaffen
- kürzere Durchlaufzeiten realisieren
- effizienter Einstieg in die Automation
- sicherer Stand ohne mechanische Befestigung
- selbstständiges Vermessen des Roboters
- schneller Wechsel zwischen mehreren Fertigungsschritten





◀ Los geht es mit der groben Ausrichtung an der Maschine mittels einem Hubwagen oder Gabelstapler.

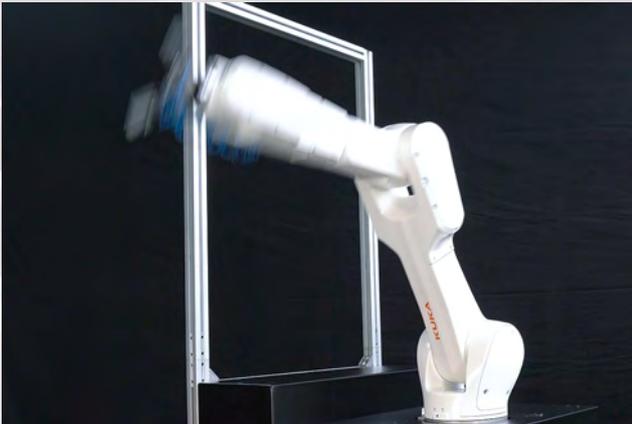


Anschluss der Elektronik und Druckluft
 > Hauptschalter und- Steuerung EIN
 > Automatik START ▶



◀ Das selbstständige Vermessen des Roboters erlaubt sehr kurze Rüstzeiten ...

... und schon beginnt die RZ700 mit dem Prozess Ihrer ganz speziellen Anwendung ... ▶



◀ ... bei einem Bewegungsradius von max. 1100 mm und einer Traglast von 10 Kg – auch bei Höchstgeschwindigkeit

Flexible Roboterzelle RZ700

Maximale Flexibilität
Minimaler Rüstaufwand

Schnittstellen

- Druckluftversorgung: Ja
- Elektrischer Anschluss: 3/N/PE, 400 V, 50 Hz, max. 32 A

Anschlussmöglichkeiten an die RZ700

- ein Schnittstellenstecker zu Vorrichtungen direkt auf der Zelle: Anbindung eines digitalen IO-Moduls mit acht Ein- und acht Ausgängen; Ausgangsspannung nach Not-Halt und Schutzbereich geschaltet
- drei Schnittstellenstecker zu externen Maschinen mit folgenden Funktionen (Vollausstattung):
 - Not-Halt von Roboterzelle (2-kanalig, zwangsgeführte Kontakte)
 - Schutzbereich von Roboterzelle (2-kanalig, zwangsgeführte Kontakte)
 - Not-Halt von Maschine
 - Schutzbereich von Maschine
 - Codierung Maschine
- vier frei programmierbare Relaisausgänge, 24 VDC / 2 A (Versorgungsspannung über Schnittstellenstecker wählbar)
- vier frei programmierbare digitale Ausgänge, 24 VDC / 2 A (Versorgungsspannung über Schnittstellenstecker wählbar)
- acht frei programmierbare digitale Ausgänge, 24 VDC / 0,5 A (Versorgungsspannung über Schnittstellenstecker wählbar)
- Summenstrom aller Ausgänge: 15 A
- zwei IO-Link Kanäle
- eine Profinet-Schnittstelle

Schnittstellen am Roboterflansch (Beispiel: KUKA AGILUS-2)

- 2 Stück 5/3 Wegeventile
- 2 digitale Ausgänge 24 V / 2 A
- 4 digitale Eingänge
- Spannungsversorgung 24 VDC / 3 A für externe Geräte
- Option: individuelle Konfiguration der E/A am Roboterflansch

Zusätzliche optionale features:

- Einfache Skalierung der E/A's
- Anbindung externer Datenbanken



KUKA

